

- Anwesend: Margrit Stucki, Claudio Baglivo, Roland Hirt, Ketsia Schwab, Pascal Reichen, Margrith Beyeler, Ralf Treuthardt, Pierre Watson, Barbara Erny, Ruedi Schneeberger, Peter Blaser, Judith Rügger, Bettina Pflugshaupt, Maya Hugi, Margrit Bieri, Hans Stucki, Claudia Gerber und Martina Späni von Bern bleibt grün
- Entschuldigt: Timur Akcasayar, Lotti Hirt, Christian Müller, Madeleine Renner, Annemarie Masswadeh, Nicole Reichen, Daniel Hiltbrunner, Ruth Brühlmann, Fred Zollinger, Paula Ramseier, Madeleine und Hansjörgen Mosimann
- Vorsitz: Margrit Stucki und Claudio Baglivo

## Traktanden

### 1. Begrüssung, Mitteilungen

Die Präsidentin Margrit Stucki begrüsst die Anwesenden und es freut die Präsidentin sowohl «alte» wie auch «neue» Gesichter an der MV 2022 willkommen zu heissen.

### 2. Protokoll MV 2021

Das Protokoll der letzten Mitgliederversammlung wird von Margrith Beyeler und Ruedi Schneeberger gegengelesen.

*Die Mitgliederversammlung genehmigt das Protokoll mit folgender Korrektur: Traktandum 5  
Das Vereinsvermögen steigt somit auf neu Franken 6'864.45 (statt 6'864.25)*

### 3. Mutationen, Mitgliederbewegung

Der Trend ist weiterhin erfreulich. 2021 konnten 17 Neueintritte verzeichnet werden. Aktuell zählt der Verein 90 Mitglieder, davon 53 Einzel, 36 mit gemeinsamem Wohnsitz und 1 Verein.

### 4. Genehmigung des Jahresberichtes 2021

Der Jahresbericht wurde allen zugesendet (und liegt dem Protokoll bei). Claudio Baglivo fasst anhand von Bildern das Vereinsjahr mit den verschiedenen Aktionen zusammen (Auswahl): Benjes Heckes, Jäten im Westside und Gäbelbachtal, CleanUp im Könizbergwald, Bümpliz-Märit und Herbstmärit im Brännengut, Jubiläumsprojekt «100 Jahre BirdLife» und Biotope im Eichholzwald. Es war ein aktives Vereinsjahr. Insbesondere die Präsenz an den Märkten förderte den Austausch mit der Quartierbevölkerung und führte zu neuen Projekten und Aktivitäten (z.B. Biotope im Eichholzwald).

*Der Jahresbericht wird ohne Gegenstimmen genehmigt.*

### 5. Jahresrechnung 2021, Revisionsbericht

Die Bilanz und Jahresrechnung 2021 liegt auf. Pascal Reichen erläutert die Jahresrechnung: Mit einem Aufwand von Fr. 1'661.15 und einem Ertrag von Fr. 14'083.90 schliesst die Rechnung mit einem Überschuss von Fr. 12'422.75 ab. Das Vereinsvermögen lautete am 31.12.2021 Fr. 19'227.20. Allerdings wurde im Januar 2022 noch eine verspätete Rechnung von Fr. 10'000.- für das Feuersalamanderprojekt bezahlt.

Peter Blaser und Madeleine Renner haben die Rechnung geprüft und beantragen der Mitgliederversammlung die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand die Entlastung/Decharge zu erteilen. Peter Blaser weist darauf hin, dass bei der Darstellung von «Aktiva», das «Total» zu streichen ist. Die Korrektur wird angepasst.

*Die Jahresrechnung wird mit 17 Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt und dem Vorstand die Entlastung/Decharge erteilt.*

## **6. Beitrag von 3'000.- an «Bern bleibt grün»**

Der Vorstand beantragt eine einmalige Zahlung von Fr. 3'000.- an Bern bleibt grün für das Rechtsverfahren zur Erhaltung der Rehhaggrube.

Begründung: Bern bleibt grün ist seit 10 Jahren Mitglied unseres Vereins. Bern bleibt grün hat einen Aufruf für Geldspenden gestartet, da dem Verein langsam das Geld ausgeht. Bisherige Kosten: über Fr. 30'000. Das Verfahren geht weiter und die Anwaltskosten auch. Wir sind mit Bern bleibt grün eng verbunden und möchten sie unterstützen. Wir waren bei der Rehhaggrube nicht Einsprache berechtigt. Um die weitere Entwicklung des Verfahrens zu verfolgen hat Bern bleibt grün eine Webseite aufgeschaltet: <https://rehhaggrube.bernableibtgruen.ch/>

Martina Späni von Bern bleibt grün erzählt über die Geschichte und aktuellen Geschehnisse rund um die Rehhaggrube.

*Der Antrag wird mit 17 Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.*

## **7. Wahl eines neuen Kassiers**

Pascal Reichen hat als Kassier die Demission eingereicht. Der Vorstand schlägt Timur Akçasayar als neuen Kassier vor.

*Timur Akçasayar wird einstimmig zum neuen Kassier gewählt.*

Die bisherigen Mitglieder des Vorstands bleiben gemäss Statuten bis zur nächsten Mitgliederversammlung (2023) gewählt:

Margrit Stucki (Präsidentin)  
Claudio Baglivo (Vizepräsident, Vertretung QBB)  
Timur Akçasayar (Kassier *neu*)  
Annemarie Masswadeh  
Roland Hirt  
Christian Müller  
Pascal Reichen  
Ketsia Schwab  
Claudia Gerber

## **8. Tätigkeitsprogramm 2022**

**Intermezzo: «Wildtiere in Bern West»** mit Fotos von Pierre Watson

Claudio Baglivo zeigt ein Video mit Wildtierfotografien von Pierre Watson (Vereinsmitglied von NaturBernWest) und leitet das diesjährige Tätigkeitsprogramm ein.

⇒ Pierre Watson: <http://pwatsonphotos.com/>

Die Präsidentin stellt das neue Programm für das Vereinsjahr vor. Für die Aktivitäten sind Anmeldungen erwünscht. Einiges wurde bereits durchgeführt: z.B. Aktion rettet die Kröten, Benjes Hecke in Oberbottigen weiterbauen.

Februar/März/April im Bottigenmoos	Aktion rettet die Kröten
5. März, 8.45 – 12.00 Uhr	Benjes Hecke weiterbauen in Oberbottigen

ab Mai Orchideenpatenschaften	Orchideenmonitoring, individuelle Überprüfung bekannter Fundorte
7. Mai, 6.00 Uhr, (Verschiebedatum 14. Mai) Besammlung beim Eingang Friedhof Bümpliz, Bottigenstr. 40	Vögel im Siedlungsgebiet mit Vogelexperte Res Wagner
18. Mai und 1. Juni, 18.00-20.00 Uhr, Treffpunkt Tramhaltestelle Ramuzstrasse	Aktion invasive Neophyten und Naturbeobachtung Hügel beim Westside.
21. Mai 14. – 16 Uhr, Stadtbach. (Verschiebedatum 11. Juni)	Wildtierfotografie für Kinder und Jugendliche mit Pierre Watson und Ketsia Schwab
Neu 16. Juli nicht 23. Juli, 9.00-15.00 Uhr	Aktion invasive Neophyten im Gäbelbachtal
Juli/August/September	Individuelle Jätaktionen im Gäbelbachtal und Brünnen
3. September von 09.00 bis 17.00_Uhr	Infostand am Bümplizmärit in der Fussgängerzone Bümpliz
10.- 23. September	Nachhaltigkeitstage Stadt Bern mit Aktivitäten unseres Vereins
29. Oktober	Schweiz. Heckentag

*Die Mitgliederversammlung nimmt Kenntnis vom Tätigkeitsprogramm 2022 und ist beeindruckt von den zahlreichen Tätigkeiten.*

#### 9. Budget 2022

Das Budget wird aufgelegt und erläutert. Das Budget des Vorstandes sieht einen Aufwand von Fr. 11'720.00 und einen Ertrag von Fr. 5'700.00 vor. Dabei resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 6'020.00.

*Das Budget wird einstimmig genehmigt.*

**Festsetzung der Mitgliederbeiträge**, Vorschlag des Vorstandes: wie bisher, Fr. 40.- für Einzelpersonen, Fr. 60.- für Personen mit gemeinsamem Wohnsitz, Fr.100.- für Organisationen.

*Der Vorschlag des Vorstandes betreffend Beibehaltung der Mitgliederbeiträge wird ohne Gegenstimmen genehmigt.*

#### 10. Verschiedenes

*Veranstaltungshinweis von Pascal Reichen:*

Mo, 16. Mai 2022: «Die grüne Neune» sammeln, kochen und zus. essen!

17 – 19.30: Quafood, Wildkräuter und Nachhaltigkeit, Ernährungsforum Bern

Ort: roter Platz, Fellergut

[https://www.qbb.ch/temp/file\\_2704173928f.pdf](https://www.qbb.ch/temp/file_2704173928f.pdf)

Fürs Protokoll: Claudia Gerber